

IFH/INTHERM IN NÜRNBERG

# Brancheninfos pur

Nachwuchs, Azubis und Monteure wurden gleichermaßen  
in das Messegeschehen einbezogen

45 500 Fachbesucher und 685 Aussteller  
waren sich einig und voll des Lobes für die neue IFH/Intherm.

**B**odengleiche Duschen, Technologien für Trinkwasserhygiene vor dem Hintergrund der Legionellenproblematik und neue Holzpelletsysteme waren die großen Themen an den Messeständen. Technische Höhepunkte im Heizsegment waren Systeme, die Effizienz und erneuerbare Energien koppeln, sowie Hybridanlagen, die Brenntechnik und Wärmepumpe kombinieren. Zudem ist die IFH/Intherm die zentrale und wichtigste Veranstaltung für Heizungen auf fester Biomassebasis.

## AZUBIS IM FOKUS

Die vorrangigen Gründe für den Messebesuch waren die Suche nach Neuheiten und Weiterbildung. „Dementsprechend sehr erfreulich ist das gestiegene Interesse bei den Auszubildenden aus den Gewerken Installation/Heizungsbau, Klempnerei, Ofen- und Luftheizungsbau sowie Behälter- und Apparatebau“, teilte der Vorsitzende Butz mit. „Sie nutzten die Messe, um ein umfassendes Bild über die Zukunft ihres Berufs zu erhalten.“ Welche Möglichkeiten sich nach dem erfolgreichen Ablegen der Gesellenprüfung eröffnen, zeigte die während der Messe stattfindende Qualifikation für die Berufseuropameisterschaft Euroskills. Dabei kommen die besten Nachwuchskräfte aus Sachsen und Bayern: In einem spannenden Finale setzte sich Christopher Vogel aus Sosa gegen Dominik Engel (Ostheim vor der Rhön) durch.

## ROSIGE ZUKUNFTSPROGNOSEN

Vor dem Hintergrund voller Auftragsbücher und einer positiven Umsatzentwicklung fiel auch die Bewertung der wirtschaftlichen Situation durch das Messepublikum sehr gut aus. Die überwiegende Mehrheit (78,9%) der Besucher blickt optimistisch in die Zukunft. Sogar noch zuversichtlicher sind die Aussteller. Hier schätzten 92,3% die wirtschaftliche Lage als gut bis sehr gut ein. Zudem gaben 83,8% der Firmen an, auch in zwei Jahren auf der IFH/Intherm auszustellen, die vom 5. bis 8. April 2016 in Nürnberg stattfindet. ■



**V. l.:** Michael Hilpert, Vorsitzender des SHK-Fachverbands Bayern, Christopher Vogel (1. Platz), Dominik Engel (2. Platz), Daniel Ebert (3. Platz) bei der Siegerehrung des Qualifikationswettbewerbs für die Euroskills in Lille (Frankreich)